

Donnerstag, den 22. September 2011

9:00-10:30

#### ERÖFFNUNGSVORTRÄGE

#### ALLGEMEINE PROBLEME DES WIEDERAUFBAUS ZERSTÖRTER STÄDTE

**Egon Johannes Greipl** (Generalkonservator des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege) – *„Auferstanden aus Ruinen. Wiederaufbaukonzepte zerstörter Städte“*

**Bogusław Szmygin** (Technische Universität Lublin; Polnisches Nationalkomitee von ICOMOS) – *„Three Stages of Rebuilding of Historical Towns in Poland“*

10:30-11:00 Kaffeepause

11:00-12:45

#### BEDINGTHEITEN DES WIEDERAUFBAUS DER STÄDTE

**Grzegorz Grajewski** (Institut für Nationales Kulturerbe, Regionalabteilung Wrocław/Breslau) – *„Politik – Geschichte – Wirtschaft – Gesellschaft. Der Wiederaufbau der Städte in Niederschlesien nach dem Zweiten Weltkrieg von 1945 bis heute“*

**Paulina Świątek** (Amt für Denkmalschutz Warszawa/Warschau) – *„Building on Ruins – the Muranów District in Warsaw“*

**Marco Raach** (Deutsches Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg) – *„Das richtige Maß zwischen dem Notwendigen, dem Erreichbaren und dem Wünschenswerten. Kontroversen um den Wiederaufbau in Frankfurt am Main“*

12:45-14:15 Mittagspause

14:15-16:00

#### KONZEPTIONEN

**Irma Kozina** (Schlesische Universität Katowice/Kattowitz) – *„Der Wiederaufbau der oberschlesischen Städte nach 1945 nach den Konzepten des Architekturbüros Kattowitz“*

**Richard Nemeč** (Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege) – *„Nürnberg: Denkmalfachliche Konzepte der Rekonstruktion – Beispiele“*

**Mark Escherich** (Bauhaus-Universität Weimar; Denkmalschutzbehörde Erfurt) – *„Das neue Erfurt ist eine alte Stadt! Aufbauplanung nach 1945“*

17:00 – FEIERLICHE BEGRÜSSUNG IM WÜRZBURGER RATHAUS

18:30 – STADTBESICHTIGUNG

Freitag, den 23. September 2011

9:00-10:45

IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN KONZEPTION UND IHRER REALISIERUNG. WIEDERAUFBAU DER ZERSTÖRTEN STÄDTE IN DEUTSCHLAND UND POLEN

**Malgorzata Gwiazdowska** (Stadtkonservatorin Szczecin/Stettin) – *„Konzepte des Wiederaufbaus der Stettiner Baudenkmäler nach 1945 und Möglichkeiten ihrer Durchführung“*

**Malgorzata Popiolek** (Technische Universität Berlin) – *„Zwischen Theorie und Praxis. Das Konzept des Wiederaufbaus der Warschauer Denkmäler in den ersten Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg“*

**Christoph Schwarzkopf** (Denkmalschutzamt der Freien und Hansestadt Hamburg) – *„Wiederaufbau in Hamburg – Leitbilder und Realisierung“*

10:45-11:15 Kaffeepause

11:15-12:30

#### REALISIERUNG

**Peter Leonhardt** (Amt für Bauordnung und Denkmalpflege der Stadt Leipzig) – *„Der Wiederaufbau der Messestadt Leipzig 1945-1960“*

**Kersten Krüger** (Universität Rostock) – *„Der Wiederaufbau Rostocks nach dem Zweiten Weltkrieg“*

12:30-14:00 Mittagspause

14:00-16:00

**Jörg Paczkowski** (Grafschaftsmuseum Wertheim und Otto-Modersohn-Kabinett Wertheim) – *„Der Wiederaufbau der Stadt Würzburg nach 1945. Städtebauliche Theorien und stadtgestalterische Planungsgrundsätze“*

#### SCHLUSSVORTRAG

**Jan Salm** (Technische Universität Łódź) – *„Der Wiederaufbau der historischen Ortschaften in Polen nach 1945 – gute und schlechte Erfahrungen“*

Schlussdiskussion

Nach jeder Sitzung findet eine 15-minütige Diskussion statt